



## I. Rechtfertigung des Titelblatts.

**D**ie Kunst, lesen zu lehren, war und ist von ihrer leicht erreichbaren Vollkommenheit, weit über die Hälfte, entfernt. Verderbt ist sie nicht. Denn sie ist niemals gut gewesen!

Andre, nebst mir, haben, besonders seit 17 Jahren, nachdem mein kleines Buch für Eltern und Kinder einige 1000 mal verkauft ist, an der Verbesserung dieser Kunst gearbeitet. Die merkwürdigsten ihrer Schriften dieser Art habe ich durchstudirt. Dennoch habe ich meine dringende Pflicht empfunden, an dieß große Geschäft eines philosophischen Biedermanns von neuen Hand anzulegen, im 61sten Jahre meines Alters, nach so vielen theologischen, philosophischen und pädagogischen schweren Arbeiten. Ja, mein Gewissen dringt mich dazu. Denn die Verbesserung, die ich veranstalte, ist sehr groß, wenn wir auch die größte schon geschene Verbesserung als dasjenige annehmen, welches noch erst verbessert werden soll.

Und wie wichtig ist sogar auch eine jede kleine Annäherung zur Vollkommenheit dieser Kunst? Denn jährlich sind viele Millionen Kinder, welche lesen lernen.